

## Anmeldung

per Fax: (030) 20 63 99 12

oder per Post (siehe Rückseite)

Ich melde mich verbindlich zum **Frühbuchertarif** in Höhe von 60,00 Euro (inkl. gesetzl. MwSt.) bei **Anmeldung bis zum 15.02.2012** bzw. zum Normaltarif 80,00 Euro (inkl. gesetzl. MwSt.) an. Ein Mittagslunch ist im Preis enthalten.

**Studenten der Psychologie und PiA sind von der Anmeldegebühr befreit** (nur mit Nachweis!).

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen. Danke.

Frau  Herr

Titel

Vorname

Name

Funktion

Institution/Firma

Abteilung

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Ich benötige ein Hotelzimmer

## Stornierung

Diese Anmeldung ist verbindlich. Für die Bearbeitung von Stornierungen, die dem Organisationsbüro schriftlich bis zum 01.03.2012 mitgeteilt werden, erheben wir eine Gebühr in Höhe von 50 % der Anmeldegebühr. Nach diesem Termin ist eine Stornierung und Erstattung bereits gezahlter Gebühren nicht mehr möglich.

## Mitglieder der AVP

- APP Köln Akademie für angewandte Psychologie und Psychotherapie für die Aus- und Weiterbildung in Verhaltenstherapie, Tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie
- Berliner Akademie für Psychotherapie, BAP
- Institut für Psychotherapie und Psychoanalyse sowie Systemische Psychotherapie Rhein-Eifel, Annelise Heigl-Evers Institut, Andernach
- Institut für Psychologische Psychotherapie, IPP Bochum
- Saarländisches Weiterbildungsinstitut für Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie SITP, Saarbrücken
- Institut für angewandte Psychologie, Transaktionsanalyse und Erwachsenenbildung INITA, Hannover
- Sächsisches Institut für methodenübergreifende Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie SIMKI, Hochschule Mittweida (FH)
- Hessische Akademie für Personenzentrierte Psychotherapie, Beratung und Supervision, Offenbach
- Institut für Familientherapie, systemische Supervision und Organisationsentwicklung Essen
- Lehrinstitut Bad Salzuflen, Zentrum Ausbildung Psychotherapie, Bad Salzuflen
- Wissenschaftliche Gesellschaft für Analytische Intensivbehandlung und Psychotherapie Köln
- Verband Psychologischer Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten – VPP im BDP
- PiA-Vertretung im Verband Psychologischer Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten – VPP-PiA.



## Organisationsbüro

Arbeitsgemeinschaft Ausbildungsinstitute und VPP  
für wissenschaftlich begründete Psychotherapieausbildung  
c/o Bundesgeschäftsstelle des VPP im BDP  
Am Köllnischen Park 2  
10179 Berlin

Telefon: 030 / 20 63 99-0

Telefax: 030 / 20 63 99-12

E-Mail: avp-organisationsbuero@arcor.de

17. März 2012

## 2. AVP-Symposium Therapeutische Passung

oder:

»Aus der Erfahrung zur Therapie –  
muss ich jeden Patienten behandeln können?«

FU Berlin, »Rost- und Silberlaube«  
Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin



## AVP-Message Statement

Die AVP verbindet Anliegen psychotherapeutischer Ausbildungsinstitute und des Verbandes Psychologischer Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten. Auf Seiten der Ausbildungsinstitute bieten wir sowohl staatlich anerkannten Instituten bundesweit ein Forum als auch Instituten, die sich noch im Prozess der Anerkennung befinden. Auf Seiten der berufspolitischen Vertretung Psychologischer Psychotherapeuten setzen wir uns u.a. nachdrücklich für die Belange der Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung (PiA) ein. Die AVP versteht sich dabei als verfahrensoffen – d. h. alle wissenschaftlich fundierten Methoden der Psychotherapie finden innerhalb der AVP ihren Raum.

## AVP-Symposium »Therapeutische Passung«

Die Qualität der psychotherapeutischen Beziehung ist maßgebend für den Behandlungserfolg. Neben der Passung von Therapieform und Störungsbild bestimmt somit die Passung von Therapeut und Patient das Zustandekommen einer tragfähigen Allianz.

Empirische Bemühungen um die verlässliche Prognose therapeutischer Passung belegen dabei bislang lediglich die Komplexität dieses dyadischen Geschehens, bei dem bereits in den ersten Sitzungen entscheidende Weichen gestellt werden. Die oft langwierige Suche nach »der richtigen Therapeutin« oder »dem richtigen Therapeuten« unterstreicht zudem die Bedeutung, die aus Patientensicht dem Thema Passung zukommt.

Mit dem diesjährigen AVP-Symposium möchten wir beitragen zur Sensibilisierung für eine Fragestellung, die für Psychotherapeutinnen und -therapeuten unabhängig von ihrer Berufserfahrung große Bedeutung hat – und der nach einer langen Phase der Konzentration auf die Effektivität unterschiedlicher Therapieformen nunmehr wieder die nötige Aufmerksamkeit zuteil wird.

Für die AVP  
Heinrich Bertram

Für diese Veranstaltung sind Fortbildungspunkte bei der PtK Berlin beantragt. Einige Institute der AVP rechnen die Teilnahme auf die freie Spitze an.

## Programmübersicht

17. März 2011

10:00 – 10:05 Uhr	<b>Eröffnung</b> Heinrich Bertram, Vizepräsident des BDP und Bundesvorstandsmitglied des VPP
10:05 – 10:50 Uhr	<b>Vortrag</b> Von Angst bis Zwang, von A–Z Welche Kräfte man für schwere Störungen gut gebrauchen kann Professor Dr. Michael B. Buchholz International Psychoanalytic University Berlin
11:00 bis 12:30	<b>Workshop 1</b> Körperpsychotherapie Dr. Manfred Thielen, Deutschen Gesellschaft für Körperpsychotherapie e. V.
	<b>Workshop 2</b> Klärungsorientierte Psychotherapie Professor Dr. Rainer Sachse, Institut für Psychologische Psychotherapie Bochum
	<b>Workshop 3</b> Wann »geht« Sexualtherapie, wann nicht? Professor Dr. Reinhard Maß / Renate Bauer Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Marienheide / Verhaltenstherapeutin und Lehrtherapeutin Gummersbach
12:30 bis 13:20	Mittagslunch
13:30 bis 15:00	<b>Workshop 4</b> Psychodynamische Psychotherapie Werner Dinkelbach, Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie Rhein-Eifel
	<b>Workshop 5</b> Passung durch Interaktionsresonanz in der Kindertherapie Dagmar Hölldampf, Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd
	<b>Workshop 6</b> Passung in der Gesprächspsychotherapie Professor Dr. Mark Helle, Hochschule Magdeburg-Stendal
15:05 bis 15:50	<b>Vortrag</b> Passung zwischen Klient/-in und Therapeut/-in, empirische Befunde und persönliche Erfahrungen Professor Dr. Kirsten von Sydow Psychologische Hochschule Berlin
15:55 bis 17:00	<b>Podiumsrunde</b> Zusammenfassung

## Zahlung

Der Frühbuchertarif ist nur bei Anmeldung und Überweisung bis 15.02.2012 möglich!

Arbeitsgemeinschaft  
Ausbildungsinstitute und VPP für  
wissenschaftlich begründete  
Psychotherapieausbildung (AVP)  
c/o Bundesgeschäftsstelle des VPP im BDP  
**Am Köllnischen Park 2  
10179 Berlin**

Wenn Sie eine Unterkunft benötigen, vermerken Sie dies bitte auf der Anmeldung. Wir haben ein Kontingent im Motel One am Bahnhof Zoologischer Garten reserviert und schicken Ihnen dann mit der Anmeldebestätigung das Formular für die Buchung zu. Die Kosten für ein EZ betragen 59 Euro/Nacht (inkl. Frühstück), für ein Doppelzimmer 74 Euro/Nacht (inkl. Frühstück).